




© zapp2photo/Adobestock

ONLINE ÜBER WEBEX

Einladung zur Abschlussveranstaltung

 Begleit- und Wirkungsforschung zum automatisierten und vernetzten Fahren auf dem TAF BW mit Schwerpunkt auf verkehrlichen Wirkungen

24.11.2022


TESTFELD AUTONOMES FAHREN

gefördert durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Konsortium der Begleit- und Wirkungsforschung zum automatisierten und vernetzten Fahren auf dem TAF BW (bwirkt),
läd Sie herzlich ein zur

Abschlussveranstaltung im Rahmen der

Begleit- und Wirkungsforschung zum automatisierten und vernetzten Fahren auf dem TAF BW (bwirkt)

am 24. November 2022 von 17.00 bis 19.00 Uhr

Online über Webex: <https://e-mobilbw.webex.com/e-mobilbw/j.php?MTID=mf5a42dc97ffef09a2417c9535ad58226>

Das Projekt „Begleit- und Wirkungsforschung zum automatisierten und vernetzten Fahren“, kurz bwirkt, hatte das Ziel, erarbeitetes Wissen über das automatisierte Fahren aus verschiedenen Forschungsaktivitäten und Projekten im Rahmen des Testfelds Autonomes Fahren Baden-Württemberg (TAF BW) zu bündeln. Hierbei lag der inhaltliche Schwerpunkt auf verkehrlichen Wirkungen des automatisierten Fahrens bzw. des TAF BW. Zudem wurden die Wirkungen der laufenden Projekte evaluiert und der notwendige Wissenstransfer in Richtung Politik, Wirtschaft und Gesellschaft vorangetrieben. Das Projekt wurde im Zeitraum 2018 bis 2022 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gefördert.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Sie folgende Themen erwarten:

- Welches Technologie- und Betreiberkonzept ist sinnvoll für derartige Testfelder?
- Was ist eine gute Darstellung eines Leistungskatalogs für derartige Testfelder?
- Welche Auswirkungen auf den Verkehrsfluss haben autonome Fahrzeuge?
- Ist bei autonomen Fahrzeugen mit mehr Verkehrsnachfrage zu rechnen?
- Welche verkehrlichen Wirkungen können von autonomen Kleinbussen erwartet werden?

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

Ihr bwirkt – Konsortium:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Verkehrswesen (IfV),

FZI Forschungszentrum Informatik und

e-mobil BW, Landesagentur für neue Mobilitätslösungen und Automotive Baden-Württemberg

Programm

TOP 1	17:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Marcel Zembrot, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
TOP 2	17:10 Uhr	Ziele bwirkt und allgemeine Erkenntnisse Natalja Kleiner, FZI Forschungszentrum Informatik
TOP 3	17:20 Uhr	Kernbereich Technologie, Betreiberkonzept, Rechtsrahmen und Datenschutz Natalja Kleiner, FZI Forschungszentrum Informatik
TOP 4	17:40 Uhr	Kernbereich Gesellschaft Susila Bhagavathula, e-mobil BW GmbH
TOP 5	17:50 Uhr	Kernbereich Verkehrliche Wirkungen PD Dr.-Ing. Martin Kagerbauer Gabriel Wilkes Lukas Barthelmes Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
TOP 4	18:20 Uhr	Diskussionsrunde
TOP 5	18:45 Uhr	Abschluss
	19:00 Uhr	Ende

Kontakt

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

FZI Forschungszentrum Informatik: Natalja Kleiner, Tel. +49 721 9654-844, E-Mail: natalja.kleiner@fzi.de

Karlsruher Institut für Technologie (KIT): Gabriel Wilkes, Tel: +49 721 608 42253, E-Mail: gabriel.wilkes@kit.edu

e-mobil BW GmbH: Susila Bhagavathula, Tel.: +49 711 892385 35, E-Mail: susila.bhagavathula@e-mobilbw.de